



2. Kölner Alterschirurgischer Kongress

Alterschirurgie: Brücke zwischen
Hochleistungs- und
zuwendungsorientierter Medizin

23. November 2013
Maternushaus Köln

Wissenschaftliche Leitung:
Dr. Thomas Hooek, Köln
Prof. Dr. Erich Hartwig, Karlsruhe

Die Veranstaltung ist mit 8 Fortbildungspunkten
zertifiziert.



Malteser
...weil Nähe zählt.

Grußworte

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

der demografische Wandel stellt die Medizin vor neue Herausforderungen. Ältere und hochbetagte Patientinnen und Patienten brauchen eine spezialisierte medizinische Versorgung, die nur in einem interdisziplinären Zusammenspiel gelingen kann.

Vor diesem Hintergrund haben wir im letzten Jahr den Kölner Alterschirurgischen Kongress ins Leben gerufen und eine Bestandsaufnahme der wissenschaftlichen Entwicklung dieser noch jungen Disziplin „Alterschirurgie“ gegeben. Die große Resonanz sowie die interessierten Gespräche und Diskussionen haben uns in unserer Idee bestätigt.

In diesem Jahr möchten wir die guten und wichtigen Ansätze, die wir im November 2012 gemacht haben, vertiefen und weiterentwickeln. Der 2. Kölner Alterschirurgische Kongress hat zwei Schwerpunktthemen, mit denen wir uns besonders intensiv auseinandersetzen werden: (In)Kontinenzchirurgie und Alterstraumatologie – zwei wichtige Säulen für die spezialisierte und fachübergreifende operative Versorgung der Zukunft.

Wir freuen uns, dass wir renommierte Experten aus Deutschland und Österreich für unseren Kongress gewinnen konnten und laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen und den Referenten die spannende Herausforderung Alterschirurgie zu diskutieren und neue Impulse für Ihre Arbeit zu bekommen.

Mit kollegialen Grüßen

Dr. Thomas Hoock

Prof. Dr. Erich Hartwig



Programm

Samstag, 23. November 2013, 8 bis 16 Uhr

08:00 Uhr Registrierung

08:30 Uhr Begrüßung/Grußworte

Walter Bors

Geschäftsführer der
Malteser St. Hildegardis gGmbH

Begrüßung

Wilfried Jacobs

Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/
Hamburg a. D.,
Geschäftsführer des Gemeinnützigen IPOV-
Institutes, Neuss

**Patientenorientierte Medizin im
Spannungsfeld zwischen Ökonomie und
Innovation**

09:00–11:00 Uhr 1. Sitzung

Vorsitz: Dr. Hoffmann/Dr. Molitor

Michael Wenninghoff (Köln)

`20 Qualitätssicherung über Routinedaten –
Rolle der Krankenkassen im Interesse der
Patienten

Prof. Dr. Rohde (Köln)

`20 Altersurologie: eine wachsende Heraus-
forderung für Kliniken, Niedergelassene
und Kostenträger

Prof. Dr. Radbruch (Bonn)

`20 Palliative Therapiekonzepte bei fortgeschrit-
tenen Tumorerkrankungen geriatrischer
Patienten

Dr. Gurlit (Münster)

`20 Anästhesie bei betagten Patienten

11:00–11:15 Uhr Kaffeepause



11:15–12:45 Uhr 2. Sitzung »Koloproktologie im Alter«

Vorsitz: Harandi

Prim. Dr. Boller (Wien)

- `25 Funktionsdiagnostik bei Obstruktivem Defäkationssyndrom (ODS) und deren Prävention

Dr. Scherer (Berlin)

- `20 Therapie des ODS und des Rektumprolapses

Dr. Helmes (Düsseldorf)

- `20 Diagnostik und Stufentherapie bei Stuhlinkontinenz

12:45–13:45 Uhr

Mittagspause

13:45–15:45 Uhr 3. Sitzung »Alterstraumatologie«

Vorsitz: Prof. Dr. Hartwig, Dr. Hooch

Prof. Dr. Lill (Hannover)

- `20 Proximale Humerusfrakturen beim geriatrischen Patienten

Prof. Dr. Hartwig (Karlsruhe)

- `20 Frakturen am Ellenbogengelenk

Prof. Dr. Obertacke (Mannheim)

Die distale Radiusfraktur

Dr. Hooch (Köln)

- `20 Komplikationsmanagement bei geriatrischen Patienten

15:45–16:00 Uhr Schlussworte und Fazit

Referenten

Prim. Dr. med. Brigitta Boller

Radiologische Praxis und Vorstand der Röntgenabteilung am Krankenhaus St. Elisabeth, Wien

Dr. med. Simone Gurli

Oberärztin Anästhesie, Leiterin des Geriatrieteams, St. Franziskus-Hospital, Münster

Barsam Harandi

Leitender Viszeralchirurg/Koloproktologe, Malteser Krankenhaus St. Hildegardis, Köln

Prof. Dr. med. Erich Hartwig

Chefarzt Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe-Rüppur, Leiter der AG Alterstraumatologie Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie

Dr. med. Christian Helmes

Koloproktologisches Zentrum Düsseldorf

Dr. med. Jochen Hoffmann

Chefarzt Akutgeriatrie und Geriatriische Tagesklinik. Leiter Zentrum für Altersmedizin, Malteser Krankenhaus St. Hildegardis, Köln

Dr. med. Thomas Hooch

Chefarzt Klinik für Chirurgie, Malteser Krankenhaus St. Hildegardis, Köln

Jacobs, Wilfried

Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/Hamburg a.D., Geschäftsführer des Gemeinnützigen IPOV-Institutes, Neuss

Prof. Dr. med. Helmut Lill

Chefarzt Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Diakoniekrankenhaus Friederikenstift, Hannover



Dr. med. Dieter Molitor

Chefarzt Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin, Malteser Krankenhaus St. Hildegardis, Köln

Prof. Dr. med. Udo Obertacke

Stv. Direktor Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Mannheim

Prof. Dr. med. Detlef Rohde

Chefarzt Urologische Klinik Lindenthal, Malteser Krankenhaus St. Hildegardis, Köln

Dr. med. Roland Scherer

Chefarzt Zentrum für Darm- und Beckenbodenchirurgie, Krankenhaus Waldfriede, Berlin

Michael Wenninghoff

Regionaldirektor AOK Rheinland/Hamburg, Köln

Veranstalter:

Malteser St. Hildegardis gGmbH, Köln

Organisation:

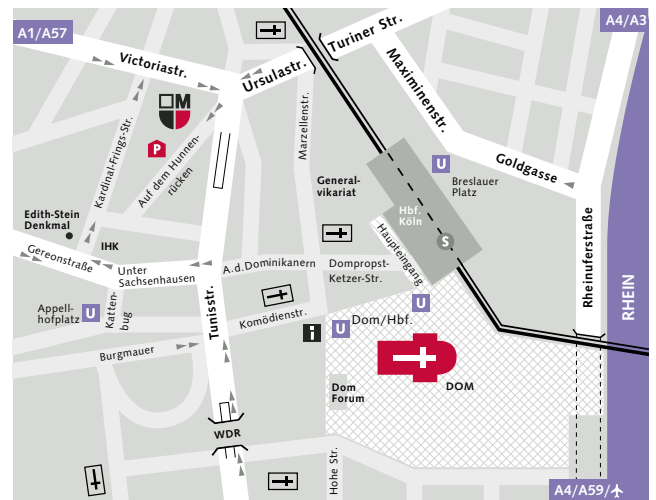
Malteser Krankenhaus St. Hildegardis
Klinik für Chirurgie
Bachemer Straße 29–33 | 50931 Köln
Telefon: 0221 4003-211 | Telefax: 0221 4003-342
E-Mail: kongressanmeldung.koeln@malteser.org

Veranstaltungsort:

Maternushaus Köln
Tagungszentrum des Erzbistums Köln
Kardinal-Frings-Str. 1–3 | 50668 Köln
Telefon: 0221 1631-0 | www.maternushaus.de

Anfahrt mit dem PKW:

Das Maternushaus liegt zentral in der Kölner Innenstadt und ist gut mit dem Auto zu erreichen.



© Maternushaus

Parkmöglichkeiten

Tiefgarage im Maternushaus (24 Stunden geöffnet),
Einfahrt „Auf dem Hunnenrücken“

Parkgebühren:

07:00–19:00 Uhr 1,50 €/Std.

19:00–07:00 Uhr 1,00 €/Std.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Kölner Hauptbahnhof aus sind es nur wenige Fußminuten zum Maternushaus (über die Dompropst-Ketzer-Straße). Die nächsten U-Bahn-Haltestellen sind *Appellhofplatz* und *Hbf-Köln*.

Hotel:

Im Maternushaus steht ein Zimmerkontingent für die Kongressteilnehmer zur Verfügung. Wir empfehlen eine frühzeitige Reservierung unter dem Stichwort „Alterschirurgischer Kongress“!

Maternushaus

Einzelzimmer mit Frühstück: 72,- €
nur buchbar für eine Nacht (22./23. November)
Telefon: 0221 1631-0
www.maternushaus.de

Weitere Hotels, die fußläufig erreichbar sind:

Kommerzhotel Günnewig

Telefon: 0221 1610-0
www.guennewig.de

Hotel Lindner Residenz am Dom

Telefon: 0221 1644-0
www.lindner.de

oder

www.koeln.de/hotels

Medica und Kongress

Die diesjährige Medica findet vom 20. bis zum 23. November 2013 in Düsseldorf statt. Ihre Teilnahme am 2. Kölner Alterschirurgischen Kongress können Sie mit Ihrem Messebesuch optimal kombinieren.

Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung erkennen Sie als Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen an.

Teilnahme:

Die Teilnehmerzahl für den Kongress ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.

Anmeldebestätigung:

Die Anmeldung ist verbindlich, sobald Sie die Rechnung bzw. die Anmeldebestätigung erhalten haben.

Gebühren/Zahlungshinweise:

Die Teilnahmegebühr ist mit Erhalt der Rechnung fällig. Diese ist innerhalb von 14 Tagen auf das darin genannte Konto zu begleichen. Wird die Teilnahmegebühr nicht fristgerecht bezahlt, kann die Anmeldung verfallen.

Absagen/Stornierungen:

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss in schriftlicher Form erklärt werden und ist nur bis spätestens 1. November 2013 kostenfrei möglich. Bei später eingehender Rücktrittserklärung ist eine Erstattung ausgeschlossen. Entscheidend ist das Datum, an dem die schriftliche Rücktrittserklärung beim Veranstalter eingeht. Eine Erstattung der Teilnahmegebühr ist ebenfalls dann ausgeschlossen, wenn der Teilnehmer nicht erscheint bzw. seine Teilnahme abbricht. Der Veranstalter behält sich vor, bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder aus anderen Gründen die er nicht zu vertreten hat, Veranstaltungen zu verschieben oder abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen bzw. Verschiebungen hinsichtlich der Seminarorte, Termine, Programmabläufe, Inhalte sowie Dozenten bleiben vorbehalten.

Haftung:

Der Veranstalter haftet nicht für den Verlust oder den Diebstahl der von den Teilnehmern mitgebrachten Gegenstände. Die Teilnehmer haften nach den Grundsätzen des Bürgerlichen Gesetzbuches für Schäden, die sie im Zusammenhang mit dem Kongressbesuch verursachen.

Mit freundlicher Unterstützung durch



Anmeldung

Anmeldekarte für den 2. Kölner Alterschirurgischen Kongress 23. November 2013

Bitte senden an:

Malteser Krankenhaus St. Hildegardis

Sekretariat der Geschäftsführung

Bachemer Straße 29-33 | 50931 Köln

Telefax: 0221 4003-349

E-Mail: kongressanmeldung.koeln@malteser.org

Herr Frau

Dr. Prof. Dr. Priv. Doz.

Name _____

Vorname _____

Praxis/Klinik _____

Straße/Nr. _____

PLZ _____

Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____



- Ich bin Arzt (Kongressgebühr 80,- €)
- Ich gehöre einer anderen Berufsgruppe an (Kongressgebühr 30,- €)
- Ich bin Student/Schüler (Teilnahme kostenfrei)

- Ich bin Mitarbeiter einer Malteser Einrichtung (Kongressgebühr 30,- €)
- Ich bin Mitarbeiter des Malteser Krankenhauses St. Hildegardis oder des Malteser Krankenhauses Seliger Gerhard Bonn/Rhein-Sieg (Teilnahme kostenfrei)

Ort | Datum | Unterschrift

Online-Anmeldung: www.alterschirurgie-kongress.de

Begrenzte Teilnehmerzahl !